



Am 13. September 2014 starteten wir in die neue Saison. Mit 10 Kindern machten wir uns auf den Weg zum heutigen Ziel, dem Klettersteig Engstligenalp. Nach einem strengen Aufstieg konnten wir die Engstligenalp auch mal ohne Schnee betrachten. Trotz trübem und bewölktem Wetter war die Stimmung gut und ausgelassen.

Als nächstes stand der Besuch des Seilparks, am 18. Oktober auf dem Programm. 10.00 Uhr ging es los in Richtung Interlaken, wo wir einen tollen Tag bei schönem Wetter im Seilpark verbringen konnten.

Am 1. November fand der Spielnachmittag auf dem Raft statt. Mit verschiedenen Spielen, Stafetten und sogar einem spielerischen Konditions- und Reaktionsspiel verbrachten wir einen lustigen und lauten Nachmittag.

Am 15. November ging es dann mit 14 Kindern Richtung Bern. Trotz bewölktem Himmel und Regen in Aussicht wagten wir es auf das offene Eisfeld vor der PostFinance-Arena. Das Schlittschuhlaufen wurde aber bald eher zum Schwimmunterricht. Die Kinder hatten aber ihren Spass und fast alle zusätzliche trockene Kleidung dabei. So konnten wir den Abend im Stadion das Topspiel SC Bern gegen HC Davos gespannt mitverfolgen und das Stadion nach einem 3:2 Sieg für die Berner, freudig verlassen und den Heimweg antreten.

Am 29. November standen gleich zwei Sachen auf dem Programm, nämlich Baden und Bowlen. Dabei gingen wir in Interlaken ins Bödelibad und anschliessend ins Bowling.

Dann starteten wir am 13. Dezember in die Skisaison. Trotz mangelhaftem Schnee wagten wir uns auf die Piste. Dabei merkte man, dass es eben erst anfangs Saison ist; falsche Skischuhe und einige Fahr- und Bremsschwierigkeiten waren noch vorhanden.

Im neuen Jahr wollten wir bereits am 10. Januar auf die Pisten gehen. Leider machte das Wetter in Grindelwald nicht mit, weshalb wir die JO, wegen den gemeldeten Sturmböen absagen mussten.

Am 24. Januar starteten wir in Sigriswil im dicksten Nebel und nahmen die Fahrt Richtung Grindelwald in Angriff. Wir wurden für unseren Ausflugswillen belohnt und konnten einen herrlichen Tag oberhalb der Nebelsuppe verbringen.

Die Woche darauf konnten wir wieder einmal eine Fackelabfahrt mit dem Schneesport Sigriswil zusammen durchführen. Dank herrlichem Neuschnee, der auf der Wilerallmi liegen blieb.

Anfang Februar liessen wir die JO sein, da am selben Tag das Mädchen- und Jugendriegenrennen kurzfristig angesagt wurde.

Am 21. Februar war dann leider schon wieder das letzte Mal JO im heimischen Skigebiet. Trotz schlechtem Wetter und vorzeitigem Ende wegen Regen, wurde der Tag optimal genutzt.

Am 07. März gingen wir mit einer kleinen Truppe von fünf Kindern, bei traumhaftem Wetter auf dem Niederhorn Skifahren. Am Nachmittag war es schon beinahe im Frühlingsskifahren mit Pullover und leicht sulzigem Schnee. Trotzdem hatten wir einen tollen und sehr warmen Tag.

Am letzten Trainingstag vor dem Lager, gingen wir noch ein letztes Mal nach Grindelwald, da Niederhorn leider seine Saison auch schon einstellen musste. Der 21. März war der absolut schlechteste Tag den wir in unserer Saison hatten. Wir trotzten dem Nebel, Schnee und sogar dem Regen bis wir nass und froh waren, nach Hause gehen zu können.

Das diesjährige Lager fand vom 06. bis 11.04. 2015 statt. Bei schönstem Wetter während der ganzen Woche und so viel Schnee wie schon lange nicht mehr, konnten wir ein tolles, friedliches und zum Glück unfallfreies Lager durchführen. Diese perfekten Bedingungen machten aus dem Lager einen krönenden Saisonabschluss.

Der JO-Chef und Stellvertretung
David und Sina Walter



